



Delligsen, den 6. April 2010

Pressemitteilung

Erste Jahreshauptversammlung der Bürgerinitiative

Auf ein arbeitsreiches, aber auch erfolgreiches Jahr konnte der erste Vorsitzende der „Bürgerinitiative: Delligsen in der Hilsmulde e. V.“ in der ersten, gut besuchten Jahreshauptversammlung des Vereins zurückblicken. Bei dem Erfolg haben viele mitgeholfen, demzufolge ging der Dank des Vorsitzenden auch an die vielen Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Insbesondere die Starthilfe des Flecken Delligsen in Form eines Vorschusses und eine erhebliche Spende des Werbe-Interessen-Ringes (W.I.R.) sowie viele einzelne Spenderinnen und Spender halfen dem Verein, dass er aus den Startlöchern herauskommen konnte. Inzwischen konnte der Vorschuss an den Flecken zurückgezahlt werden, trotzdem ist jetzt die Bürgerinitiative „kampagnefähig“ aufgestellt.

Der Verein ist unterdessen in das Vereinsregister beim zuständigen Amtsgericht in Hildesheim eingetragen und die Gemeinnützigkeit seiner Arbeit ist durch das Finanzamt anerkannt worden. Zur Nachfolgerin des aus beruflichen Gründen ausgeschiedenen Schriftführers wurde einstimmig Friederike Ahlswede-Sannecke, Mittal, gewählt.

Als besonders herausragende Ereignisse erinnerte Heinz-Jürgen Siegel an die Wanderung entlang der geplanten Trasse im Mai 2009 und an die öffentliche Informationsveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Flecken Delligsen im September 2009. Bei diesen Veranstaltungen haben die Delligserinnen und Delligser gezeigt, dass in der Hilsmulde ein außerordentlich hohes Interesse darin besteht, bei der anstehenden Trassenführung für die 380.000-V-Leitung eine für Mensch und Natur möglichst verträgliche und konfliktgeminderte Lösung zu finden. Dafür stehen inzwischen 1.105 eingeschriebene Mitglieder der Bürgerinitiative.

Im politischen Raum hat der Verein sich gemeinsam mit befreundeten Bürgerinitiativen immer wieder an vielen Gesprächen und Verhandlungen auf Bundes-, Landes- und Kreisebene beteiligt, um die gemeinsamen Ziele zu erreichen.

In diesem Zusammenhang ist die Bürgerinitiative dem am 01.12.2009 gegründeten „Forum Netzintegration Erneuerbare Energien“ bei der Deutschen Umwelthilfe e.V. beigetreten. Diesem Forum gehört ein breites Spektrum gesellschaftlicher Gruppen und Organisationen (u.a. Netzbetreiber, Umwelt- und Naturschutzgruppen, Bürgerinitiativen) an. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Forums wollen einen fairen Interessenausgleich vorantreiben und den politisch Verantwortlichen gemeinsame Handlungsempfehlungen zur Netzintegration Erneuerbarer Energien vorlegen.

Im Rahmen dieses Forums wird die Deutschen Umwelthilfe in Zusammenarbeit mit der Bürgerinitiative am **07. April 2010** in Delligsen eine hochkarätig besetzte Informations- und Diskussionsveranstaltung für alle Bürgerinnen und Bürger durchführen.

Weitere öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen und Aktionen wie z. B. die Aufstellung eines Werbebanners, die Einrichtung einer eigenen Homepage und die Beteiligung an Veranstaltungen in der Gemeinde wie der Delligser Umwelttag im März und die Delligser Meile im Mai wurden geplant.

Abschließend erinnerte der Vorsitzende an die Verpflichtung, die wir gegenüber unserer Umwelt haben: „Wir dürfen nicht tatenlos zuschauen, wenn von einem Netzbetreiber geplant wird, in unserer Hilsmulde 10 - 20 Mini-Eiffeltürme von etwa 70m Höhe zu errichten, die dann unser Landschaftsbild mindestens 100 Jahre prägen werden.“